

Klinik Schulung



Klassische Homöopathie in der Geburtshilfe

**CHIRON Bildungs-
und Gesundheitszentrum**
Obere Siedlung 9
01796 Dohma
Tel.: 03501-47040
Fax: 03501-470415
www.chiron-net.de

CHIRON BILDUNGS- UND GESUNDHEITZENTRUM
KLASSISCHE HOMÖOPATHIE IN DER GEBURTSHILFE

Inhalt

| | |
|--|----------|
| Ziel der Schulung..... | Seite 3 |
| Die Themen..... | Seite 4 |
| Der Seminarablauf..... | Seite 5 |
| Die Seminarorganisation..... | Seite 6 |
| Auszug aus den Teilnehmerskripten..... | Seite 7 |
| Auszug aus dem Abschlußtest..... | Seite 11 |
| Inklusivmaterial und Kosten..... | Seite 12 |
| Referenzen..... | Seite 13 |
| CHIRON..... | Seite 14 |

ZIEL DER SCHULUNG

Die Zeit der Schwangerschaft und Geburt ist für Frauen eine hochsensible und bedeutsame Periode ihres Lebens. Entsprechend achtsam sollte der Umgang mit gesundheitlichen Problemen sein.

Klassische Homöopathie bietet Hebammen und Geburtshelferinnen in allen Phasen dieser besonderen Zeit eine Vielzahl an Behandlungsmöglichkeiten als sanfte und nebenwirkungsfreie Alternative oder Ergänzung zur Schulmedizin.

Ziel dieser Klinik-Schulung ist daher die Vermittlung von Fachwissen, von dem aus homöopathische Arzneimittel in der Geburtshilfe angewendet werden können.

Das beinhaltet:

- die theoretischen Grundlagen
- die homöopathische Behandlung
- Arzneimittelkenntnisse in der Geburtshilfe
- indikationsbezogene Anwendungen in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett
- Einführung in die Behandlung chronischer Krankheiten

Um den Teilnehmerinnen die Gelegenheit für eine individuelle Wissenskontrolle zu geben, wird In einem Abschlusstest, der nach den 3 Schulungsblöcken über das CHIRON Online Portal für jede/n Teilnehmer/in eingerichtet ist, das Grundwissen abgefragt, welches für den Einsatz homöopathischer Mittel vorausgesetzt werden muss.

Diese Schulung ist auch für Ärzte, Kinderkrankenschwestern und weiteres medizinisches Personal geeignet.



DIE THEMEN

❖ Theoretische Grundlagen

- Lebenskraft
- Ähnlichkeitsgesetz

❖ Die homöopathischen Arzneimittel

- Potenzen
- Verschreibung
- Interpretation der Reaktionen
- Taschenapotheke für die Hebamme

❖ Homöopathie in der Schwangerschaft

- Schwangerschaftsübelkeit
- Drohender Abort
- Blutungen in der Schwangerschaft
- Vorzeitige Wehentätigkeit
- Sodbrennen
- u. a.

❖ Geburt und Wochenbett

- Störungen der Wehentätigkeit
- Störung der Nachgeburtsphase
- Verletzungen unter der Geburt
- Stillprobleme/Brustentzündung
- Psychische Beschwerden im Wochenbett
- u.a.

❖ Das Neugeborene

- Anpassungsschwierigkeiten
- Neugeborenenengelbsucht
- Gedeihstörungen
- Blähungskoliken
- Stillstörungen
- Soor
- Fieber
- u.a.

❖ Materia Medica



DER SEMINARABLAUF

Die Grundausbildung „Klassische Homöopathie in der Geburtshilfe“ umfasst 6 Unterrichtstage mit jeweils 6,5 h Unterricht. Ergänzend dazu stellen wir jeder Teilnehmerin einen Zugang zum CHIRON Online-Portal zur Verfügung. Diese Kombination aus Direktunterricht und Selbststudium wird als blended Learning bezeichnet und entspricht heutigen, modernen Formen der Erwachsenenbildung.

Seminarblock I

Im Seminar eins erfolgt die Vermittlung der Grundlagen der Homöopathie, wie Anamneseerhebung, Arzneimittelfindung, Potenzwahl und Verlaufsbeurteilung. Es werden Erkrankungen in der Schwangerschaft, wie drohende Fehlgeburt, Blutungen, Übelkeit und weitere typische Schwangerschaftsbeschwerden behandelt sowie die homöopathische Taschenapotheke der Hebamme vorgestellt.

Seminarblock II

Das zweite Seminar widmet sich den Beschwerden während der Geburt sowie im Wochenbett. Unter anderem werden Störungen der Wehentätigkeit und der Nachgeburtsphase besprochen, ebenso wie Störungen der Wundheilung, Erschöpfungszustände nach der Geburt, Brustentzündungen und Gemütsverstimnungen.

Seminarblock III

Im Seminar drei geht es um das Neugeborene: Anpassungsschwierigkeiten, der Neugeborenen-Ikterus, Nabelheilungsstörungen u.a.m. sind Themen dieses Seminarblockes. Auch die Säuglingszeit mit möglichen Verdauungs-, Schlaf- und Gedeihstörungen; Zahnungsbeschwerden und fieberhafte Infekte wird besprochen. Die Methodik der homöopathischen Fallbearbeitung bei akuten Erkrankungen wird durch praktische Übungen im dritten Seminarblock erlernt.

In jedem Seminarblock werden die wichtigsten homöopathischen Arzneimittel anschaulich dargestellt sowie Fallbeispiele aus der Praxis besprochen.

In einem Abschlusstest, der nach den Schulungsblöcken über das CHIRON-Online Portal für jede Teilnehmerin zur Verfügung gestellt wird, wird das Grundwissen abgefragt, welches für den Einsatz homöopathischer Mittel in der Geburtshilfe vorausgesetzt werden muss.

Hinweis: Die Reihenfolge der Themen kann variieren und wird von den Dozenten an den Ausbildungsstand der Teilnehmer/innen angepasst.

DIE SEMINARORGANISATION

- Den Termin für die Schulung stimmen wir mit Ihnen individuell ab
- Beginn und Ende der Schulung können Ihren Bedürfnissen angepasst werden
- Wir kommen direkt zu Ihnen
- Für den Unterrichtsraum werden lediglich Tische und Stühle benötigt
- Die Seminartechnik, wie Beamer, Flipchart und Leinwand, kann von unserem Dozenten mitgebracht werden



AUSZUG AUS DEN TEILNEHMERSKRIP TEN

Rigider Muttermund

Bewährte Mittel:

Acon., Arn., **BELL.**, Cact., **CAUL.**, **CHAM.**, Cimic., Con., **GELS.**, Hyos., Ign., Lach., Lob., **LYC.**, Nux-v., Sec., Sep., Vip.

Aconit

Extrem schmerzhaft e Wehen mit Unruhe bis Todesangst.

- **Geburtswege sehr trocken:** Vulva, Vagina und Os uteri sind trocken, heiß, empfindlich und erweitern sich nicht.
- Rigidität: Die Untersuchung ist wegen lokaler Empfindlichkeit unerträglich.

Charakteristika:

- **Ruhelosigkeit; unruhiges Bewegen** während der oder nach den Wehen.
- **Die Schwangere ist voller Angst und Furcht.**
- Fürchtet, nicht entbunden zu werden und dass sie sterben wird oder dass sicher etwas falsch laufen werde.
- Die Schmerzen sind unnatürlich heftig und häufig; sie klagt darüber, nicht atmen und die Schmerzen nicht aushalten zu können.
- Wehen pausenlos -es bleibt kaum Zeit zum Atmen.
- Folgen von **Schreck** oder **Schock**.

Belladonna

Sehr schmerzhaft e, heftige Wehen, plötzlich kommend und gehend.

- Spasmodische Kontraktion des Muttermundes; heiß, rot, empfindlich, eher etwas feucht.
- Protrahierter Geburtsverlauf; **lange, erschöpfende Eröffnungsphase.**
- Wehen mit zu schnellem Abwärtspressen, als würde alles zum Becken hinaus gestoßen.
- Während der Wehe roter Kopf, Blutungen in der Augenbindehaut, Petechien im Gesicht.
- Rückenschmerzen wie zum Zerbrechen.

Charakteristika:

- **Überempfindlichkeit aller Sinne:** empfindlich gegen Geräusche, Licht, Erschütterung (des Bettes), Berührung. Untersuchung ist aufgrund der Nervosität und Überempfindlichkeit unerträglich.
- **Delirante Zustände;** wildes, animalisches Verhalten, brüllt, schlägt um sich, beißt.
- Die Schmerzen kommen und gehen äußerst schnell.

AUSZUG AUS DEN TEILNEHMERSKRIP TEN

Gelsemium (Gels.) Gelsemium sempervirens,
Falscher Jasmin, Gelber Jasmin

HERKUNFT

Beim mehrere Meter hohen Wilden oder Gelben Jasmin handelt es sich um eine Schlingpflanze, die im südlichen Nordamerika und in Mittelamerika an Flussufern heimisch ist.

Gelsemium gehört zur Familie der Loganiaceae, wie auch Nux-v. oder Ignatia.



CHARAKTERISTIKA

Schwäche und **Lähmung** stehen bei *Gelsemium* im Vordergrund. Die Pflanze wirkt vor allem auf das **Nervensystem** (v. a. motorische Nerven) und auf die **Muskeln**. Auslöser für die Beschwerden sind schlechte Nachrichten, Erwartungsspannung, Infektionskrankheiten. Blackout.

- Mangel an Mut, verzagt. Fühlt sich den Problemen nicht gewachsen. Gelsemium macht mutig.
- **Apathisch** und gleichgültig. Möchte allein sein und mit niemandem Sprechen. Wirkt wie berauscht. Antwortet auf Fragen langsam und unartikulierte. Das Denken fällt schwer.
- **Erwartungsangst, Versagensangst**, Angst vor Schmerzen.
- **Der Betroffene ist wie gelähmt**. Verhält sich wie das Kaninchen vor der Schlange.
- Schlaflosigkeit durch Erwartungsspannung. Plötzliches Erwachen mit dem Gefühl, das Herz würde stehenbleiben, wenn man sich nicht bewegt.
- **Schwäche** und **Schläfrigkeit**. Kann sich kaum im Bett aufrecht halten vor Schwäche.
- **Schwächegefühl in den Beinen** (zittrige Knie).
- **Lähmungen** sowie **Schweregefühl** am ganzen Körper und **extreme Müdigkeit**. Lähmungserscheinungen Augenmuskeln (Sehstörungen), der Zunge (schwere Sprache), Blasenlähmung, etc.
- **Zittern** am ganzen Körper infolge von Anstrengung, Schreck oder Erwartungsspannung..
- Verspannungskopfschmerzen wandern vom Nacken über den Hinterkopf zur Stirn und setzen sich über den Augen fest.
- Herzklopfen und nervöse Herzbeschwerden. Puls schwach und weich. Frostschauer wechseln mit Hitzewellen ab und laufen den Rücken entlang.
- Unwillkürlicher Harnabgang durch Blasenmuskelschwäche.
- Klebrige Schweißabsonderungen am ganzen Körper.
- Das Gesicht ist auffallend gerötet.

AUSZUG AUS DEN TEILNEHMERSKRIP TEN

MODALITÄTEN

Verschlechterung: Gemütsbewegung, **Angst, Aufregung**. Sonnenhitze. Denken an die Beschwerden.

Besserung: Schwitzen, reichlicher Harnabgang. Ablenkung. Stimulantien (z.B. Kaffee). Frische Luft

CAUSA

Lampenfieber, Prüfungsangst. Furcht, Schreck. Tadel. Unangenehme Überraschungen, schlechte Nachrichten. Sommerhitze, Fön.

ANWENDUNG IN DER GEBURTSHILFE

SCHWANGERSCHAFT

Erwartungs- und Versagensangst (Arztbesuch, Untersuchung, Geburt, Wehen).

Drohender Abort oder Frühgeburt nach heftiger Gemütsbewegung wie **Schreck** (schlechter Arztbericht), **Aufregung** und **Erwartungsspannung**.

Schwindelgefühl und Doppeltsehen (Akkommodationsstörungen). Schwindel mit Taumel und dem Gefühl zu fallen.

Orthostatische Dysregulation, Hypotonie. Kreislaufbeschwerden

Übertragung, kann nicht loslassen wegen nervöser Erregung.

Wilde oder vorzeitige Wehen, erstrecken sich nach oben, hindurch zum Rücken und den Rücken hinauf.

GEBURT

Erwartungsspannung und Aufregung angesichts der bevorstehenden Geburt. Sie befürchtet schon im Voraus die bevorstehende Entbindung.

Hypotonie mit Schwäche und Zittern. Ohnmacht.

Primäre und sekundäre **Wehenschwäche**.

Rigider Muttermund. Muttermund rund, hart, verdickt, rigid und nicht zu dilatieren und Gefühl, als würde er sich nie öffnen.

Wehenstillstand. Wehen hören auf bei teileröffnetem Muttermund. Die Wehen beginnen normal, setzen dann aus und laufen den Rücken hinauf, wobei sie ihre Wirksamkeit verlieren. Wehen drücken nach oben. Bei jeder Wehe scheint das Kind nach oben zu wandern, anstatt nach unten.

Rückenschmerzen erstrecken sich nach oben.

Die Wehen sind von nervösem **Frösteln und heftigem Zittern** begleitet, weshalb die Gebärende festgehalten werden möchte.

Häufiger Harndrang.

Große Schwäche und Benommenheit, die **Augenlider sinken herab**, die Augen sind glasig, nur halb geöffnet, die Pupillen erweitert.

Einschlafen oder ohnmachtsähnliche Zustände **in** den Wehenpausen.

Spricht undeutlich, wirkt wie betrunken, hat aber trotzdem ein klares Bewusstsein und nimmt alle Vorgänge genau wahr.

Kongestion zum Kopf mit stark gerötetem Gesicht, Zuckungen im Gesicht, Zittern der Zunge.

Der Unterkiefer hängt schlaff herab oder zittert.

AUSZUG AUS DEN TEILNEHMERSKRIP TEN

Muskelzuckungen am ganzen Körper. Schwere- und Schwächegefühl in den Muskeln. Schwäche in den Knien und taumelnder, unsicherer Gang. Plazentaretention aufgrund einer Uterusatonie.

WOCHENBETT

Erschöpfung, lähmende Schwäche, Zittern.

Heftige Nachwehen, die von vorn nach rückwärts den Rücken hochziehen.

Harnverhalt aufgrund einer Blasenlähmung.

DAS NEUGEBORENE

Mäßiges Fieber mit rotem Gesicht, Durstlosigkeit und Zittern. Fiebrerrückfälle. Langsamer Krankheitsverlauf.

Hypotonie und Muskelschwäche, das Kind hat eine schlechte Kopfkontrolle.

Die Augenlider sinken ständig herab.

Das Trinken ist erschwert durch eine Schlucklähmung oder durch ständigen, krampfhaften Schluckauf.

Harnverhalt durch Blasenlähmung.

Heftiges Pulsieren der Fontanelle.

Zittern einzelner Körperteile (Kiefer, Zunge, Extremitäten).

Zittern oder Krämpfe bei jeder kleinsten Aufregung.

Allgemeine Schreckhaftigkeit und Angst bei passiven Bewegungen, vor allem bei Abwärtsbewegungen, schreit dann auf und versucht, sich festzuhalten.

VERWENDETE LITERATUR:

Boericke, W.; Homöopathische Mittel und ihre Wirkungen

Grollmann/Maurer; Klassische Homöopathie in Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Säugling

Häusler, H.; Homöopathie in der Hebammenarbeit

Morrison, M.; Handbuch der homöopathischen Leitsymptome und Bestätigungssymptome

Yinling, W.A.; Handbuch der Geburtshilfe

AUSZUG AUS DEM ABSCHLUSSTEST

Besteht aus MC Fragen und Fragen mit freier Antwort, umfasst Fragen zu Theorie und Praxis der Homöopathie, sowie Arzneimittelkenntnissen

Der Test gilt als bestanden, wenn mind. 50% der Fragen richtig beantwortet werden

Gesetz der Heilung

Wie heißt das immerwährende und allgemeingültige Naturgesetz der Heilung? Bitte erläutern Sie es.

Hering'sche Regel

Wie lautet die Hering'sche Regel der Heilung und was besagt sie?

Kaiserschnitt

Welches Arzneimittel hat sich bei Schmerzzuständen nach Kaiserschnitt bewährt?

- Staphisagria ✓
- Belladonna ✓
- Arsenicum album ✓
- Ruta graveolens ✗

Schwangerschaftsübelkeit

Welche Symptome sind typisch für Sepia bei Schwangerschaftsübelkeit?

- andauernde, durch nichts zu beeinflussende Übelkeit ✓
- Erbrechen bei jeder Nahrungsaufnahme ✗
- Übelkeit durch den Anblick oder Geruch von Speisen ✗

Wiederholung der Gabe

Auf die Gabe eines homöopathischen Arzneimittels in C30 bei einer akuten Erkrankung ist eine Besserung der Beschwerden aufgetreten. In welcher Art und Weise wird das homöopathische Arzneimittel weiter gegeben?

- in einer höheren Potenz wiederholen ✓
- abwarten, evt. Wiederholung der Gabe bei erneuer Verschlimmerung der Beschwerden ✓
- noch 2 Tage lang die Arznei weitergeben ✓

Caul. bei Wehenstörungen

Nennen Sie die charakteristischen Symptome von Caulophyllum bei Wehenstörungen

INKLUSIVMATERIAL UND KOSTEN

- ❖ Ausführliche Teilnehmerunterlagen
- ❖ Persönliches Zertifikat für jeden Teilnehmer

Kosten

Pauschalpreis: 2000,- Euro, incl. aller Kosten für bis zu 25 Teilnehmer.

Es fallen keine weiteren Kosten für z.B. Anfahrt und Übernachtung des Dozenten an.

Die Kosten können als Gesamtbetrag dem Klinikum/ der Hebammenschule in Rechnung gestellt werden, als Einzelrechnungen an alle angemeldeten Teilnehmer/innen ausgestellt werden oder ein Teilbetrag als Rechnung an das Klinikum/ die Schule und der Restbetrag aufgeteilt als Einzelrechnungen an die Teilnehmer/innen.

Es ist auch möglich, dass die Schulung von mehreren Klinikteams gemeinsam genutzt wird und die Kosten dann entsprechend aufgeteilt werden.

Eine weitere Möglichkeit ist die Teilnahme von externen Hebammen. Bei Klinikteams zw. 7-10 Teilnehmerinnen können wir den internen Hebammen eine besonders günstige Teilnahmegebühr von 100,-€ pro Seminarteil anbieten, wenn ein Raum zur Verfügung gestellt werden kann und externe Hebammen (150,-€ Kosten pro Teilnehmerin und Seminarteil) zusätzlich teilnehmen können. Die Bewerbung für die externen Teilnehmerinnen organisiert und führt CHIRON durch.

Preisvergleich

1 Teilnehmer Direktkurs CHIRON 1 Wochenende:

| | | |
|-----------------------------------|-----------------------|---------------|
| Seminarkosten pro Wochenende | 175,-€ x 1 Wochenende | = 175,-€ |
| Anfahrt und Übernachtung ca. | 200,-€ | = 200,-€ |
| Summe für einen Teilnehmer | mindestens | 375,-€ |

Bereits ab 6 Teilnehmern sparen Sie mit der Klinik-Schulung gegenüber den Direktkursen und haben den Vorteil Ihr gesamtes Team zeit- und kostensparend zu schulen.

REFERENZEN

- *Auswahl geschulter Klinikteams und Hebammenschulen:*

Hebammenschule Braunschweig

Klinikum Chemnitz

med. Berufsschule Chemnitz

Universitätsklinik Halle/Saale

Klinikum Rostock Südstadt

Niels-Stensen-Kliniken, Bildungszentrum St. Hildegard Osnabrück

Südlinikum Nürnberg

RoMed Klinik Bad Aibling in Zusammenarbeit mit dem BHLV

Oberbayern

Krankenhaus St. Josefstift Dresden

Elblandklinikum Riesa und Meißen

KMG Klinikum Güstrow

Sophien- und Hufeland Klinikum Weimar

Krankenhaus Salem Heidelberg

Charité Virchow Klinikum Berlin

Universitätsklinikum Greifswald

Klinikum Oldenburg

- *und das sagen unsere Teilnehmer/innen...:*

„Der Dozent hat die Inhalte sehr unterhaltsam, verständlich und praxisnah vermittelt. Vielen Dank für diese sehr gelungene Fortbildung.“

„Ein tolles Seminar, macht weiter so und bietet bald Aufbaukurse und Supervisionen an!“

„Das Anschauungsmaterial in diesem Kurs war sehr schön.“

„War total interessant, man konnte sehr gut zuhören und eigene Fragen wurden super beantwortet.“

„Ich möchte mich ganz besonders für die gute Betreuung und Beratung auch nach den Seminaren bedanken, das ich mich mit Fragen aus der Praxis an Sie wenden konnte und immer eine fachkundige und hilfreiche Antwort bekommen habe – einfach toll!“

CHIRON



Sitz von CHIRON in Dohma inmitten der Natur zu Füßen der sächsischen Schweiz

CHIRON ist in der griechischen Mythologie der Name eines Zentauren, der in die Heilkräfte der Naturelemente eingeweiht war. CHIRON war zugleich Musiker, Seher und Arzt. Er gilt als Stammvater der Heilkunde, so wurden z.B. auch Asklepios und Achilleus von ihm unterrichtet.

Das Bildungs- und Gesundheitszentrum CHIRON wurde 1984 von Werner Schade gegründet. Seitdem haben wir uns ganz auf die „Klassische Homöopathie“ und Ausbildung zum Heilpraktiker spezialisiert.

In unserem Therapiezentrum in Dohma, dem Herzstück unserer Arbeit, werden Patienten täglich durch Klassische Homöopathie behandelt. Einen großen und wichtigen Bereich unserer Arbeit nimmt die Homöopathie und Heilpraktiker-Ausbildung ein. Wir veranstalten zahlreiche Seminare, Aus- und Fortbildungen zum Thema Klassische Homöopathie in ganz Deutschland und Österreich. Über unser Fernkursportal können unsere Aus- und Fortbildungen und unsere Heilpraktikerausbildung als Fernstudiengänge belegt werden.

In unserer Fachbuchhandlung finden Sie zudem eine Auswahl ausgewählte Literatur zum Thema Klassische Homöopathie und Heilpraktikerausbildung.